

STUDIENABLAUFPLAN

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30		
Ein-Fach-Master													
Masterarbeit Erziehungs- und Bildungswissenschaft													
4	Modul	Organisation, Kommunikation und Management in Sozial- und Bildungseinrichtungen				Medien, Kultur und Bildung				Schwerpunktbereich			
3	Modul	Wissenschafts- und Professionsforschung der Sozialpädagogik				Medien, Kultur und Bildung				Schwerpunktbereich			
2	Modul	Wissenschaftstheorie und Theorien von Erziehung und Bildung				Quantitative Forschungsmethoden				Medien, Kultur und Bildung			
1	Modul	Wissenschaftstheorie und Theorien von Erziehung und Bildung				Quantitative Forschungsmethoden				Medien, Kultur und Bildung			
Zwei-Fach-Master (nur als Zweitfach)													
4	Modul	Organisation, Kommunikation und Management in Sozial- und Bildungseinrichtungen				Wahlpflichtbereich Forschungsmethoden				Erstfach			
3	Modul	Organisation, Kommunikation und Management in Sozial- und Bildungseinrichtungen				Wahlpflichtbereich Forschungsmethoden				Erstfach			
2	Modul	Medien, Kultur und Bildung				Wahlpflichtbereich Forschungsmethoden				Erstfach			
1	Modul	Wissenschaftstheorie und Theorien von Erziehung und Bildung				Wahlpflichtbereich Forschungsmethoden				Erstfach			
Module aus dem Wahlpflichtbereich „Forschungsmethoden“ und „Sozialpädagogik des Kindes- und Jugendalters“ zusätzlich nur für Zweitfach LP: Leistungspunkte nach ECTS-System (Maß für Lern-, Vor- und Nachbereitungsaufwand)													
■ Nur Erstfach ■ Ein-Fach und Zweitfach ■ Nur Zweitfach													



Erziehungs- und Bildungswissenschaft

Master of Arts
Ein-Fach-Master
Zweitfach

Universität Rostock

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

Studienfachberatung
Dr. Andreas Langfeld

August-Bebel-Straße 28
18055 Rostock
fsb.allgemeine_sozialpaedagogik.ma.phf@uni-rostock.de
+49 (0)381 498 - 2644

Studienbüro
christina.krekow@uni-rostock.de
www.phf.uni-rostock.de

STUDENT SERVICE CENTER

Allgemeine Studienberatung & Careers Service
Parkstraße 6
18057 Rostock
+49 (0)381 489 - 1230
studium@uni-rostock.de

www.uni-rostock.de/studium

Stand: Februar 2024



ABSCHLUSS & REGELSTUDIENZEIT

- Master of Arts (M.A.) | 4 Semester

STUDIENFORM & SPRACHE

- weiterführend (setzt einen ersten Studienabschluss voraus)
- Ein-Fach-Studium (kann nicht kombiniert werden oder
- Teil eines Zwei-Fach-Studiums (muss kombiniert werden, nur als Zweifach möglich)
- Hauptunterrichtssprache: Deutsch

STUDIENBEGINN

- nur zum Wintersemester (1. Oktober)

STUDIENFELDER

- Sprach-/ Geisteswissenschaften

FORMALE VORAUSSETZUNGEN

- Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss in einem Studium der Erziehungswissenschaften mit mindestens 60 Leistungspunkten aus dieser Fachrichtung
 - Davon mind. 5 LP Erziehungswissenschaften und 5 LP im Gebiet der empirischen Sozialforschung (Details regelt die Studien- und Prüfungsordnung)
- Internationale Studieninteressierte: Deutschkenntnisse C1 nach GER

WEITERQUALIFIKATION

- Der Masterabschluss berechtigt zur Promotion.

GEGENSTAND UND ZIEL

Der Masterstudiengang Erziehungs- und Bildungswissenschaft knüpft an Hochschulabschlüsse (B.A.) aus der Erziehungswissenschaft oder Sozialen Arbeit an. Durch seine Forschungsorientierung qualifiziert dieser, Erziehungs- und Bildungsprozesse zu planen, zu gestalten und im Kontext von Sozialisationsverläufen zu rekonstruieren. Ein besonderer Fokus liegt auf Prozessen der Professionalisierung, Organisation und Mediatisierung pädagogischer Handlungsfelder.

Ein-Fach-Master

Als Ein-Fach-Master bietet der Studiengang drei unterschiedliche erziehungswissenschaftliche Schwerpunkte an:

- 1) »Sozialpädagogik des Kindes- und Jugendalters«
- 2) »Frühe Hilfen«
- 3) »Erwachsenen- und Berufsbildung«

Zweifachstudium (Zweifach)

In dieser Variante wird ein entsprechendes Erstfach gewählt. Der Studiengang vermittelt Kompetenzen insbesondere im erziehungswissenschaftlichen Schwerpunktbereich „Sozialpädagogik des Kindes- und Jugendalters“. Diese fachliche Profilierung zielt vor allem auf außerschulische Bildungsprozesse im Kontext lebenslangen Lernens. Dies reicht von kindlichen Bildungsprozessen über die außerschulische Jugendbildung bis zur Weiterbildung im Erwachsenenalter. Insbesondere fokussiert dieser Schwerpunkt auf die Entwicklung von Fähigkeiten, informelle und formelle Bildungsprozesse in ihrem gesellschaftlichen Kontext zu analysieren, institutionelle Bildungsprozesse zu planen und zu gestalten sowie die Theorien und Ergebnisse nationaler und internationaler Bildungsforschung kritisch zu reflektieren sowie eigenständig Forschungsprojekte im Rahmen einer quantitativen und qualitativen Bildungsforschung zu entwickeln und durchzuführen.

BERUFSPERSPEKTIVEN UND TÄTIGKEITSFELDER

Das Berufsbild zielt auf den gesamten Bereich der außerschulischen

Kinder- und Jugendbildung, der Sozialpädagogik, der Sonderpädagogik sowie der Erwachsenenbildung. Die forschungsmethodischen Kompetenzen und das theoretische Wissen qualifizieren die Absolvent:innen zudem für wissenschaftliche Grundlagenforschung sowie für eigenständige pädagogische Praxis- und Begleitforschung. Der Schwerpunkt »Sozialpädagogik des Kindes- und Jugendalters« eröffnet darüber hinaus Perspektiven in der Sozial- und Jugendhilfeplanung sowie in der Organisationsentwicklung im Erziehungs- und Bildungssektor. Der Schwerpunkt »Frühe Hilfen« bildet professionelle Fachkräfte insbesondere in der Frühförderung, wie etwa in sozialpädiatrischen Zentren oder bei Trägern frühkindlicher Bildungsinstitutionen, aus. Der Studienschwerpunkt »Erwachsenen- und Berufsbildung« bereitet auf eine Tätigkeit im Feld der Erwachsenen- und außerschulischen Berufsbildung vor.

